

SN.AT / KULTUR / BILDENDE KUNST

"Feuerwerk der Blicke" im Tullner Egon Schiele Museum

APA

23. März 2023 12:08 Uhr

Mehreren "Hinguckern" widmet sich in den kommenden Monaten das Egon Schiele Museum in Tulln. Unter dem Titel "Egon Schiele. Blicke" beleuchtet die Schatzkammer von Samstag bis zum 5. November mit 14 Grafiken und Gemälden die Perspektiven des Künstlers und seiner Modelle. Nach Angaben vom Donnerstag zeigt ein neu geschaffener Sonderausstellungsbereich zudem das vielfältige Schaffen von Schieles Künstlerfreund Erwin Osen.



BILD: SN/APA/EGON SCHIELE MUSEUM/DANIELA

Bis 5. November werden einige 'Hingucker' präsentiert

"Wie kaum ein anderer Künstler hat Schiele Augen und Blicke der Dargestellten zum Merkmal der Identität seiner Modelle gemacht. Der Blick seiner Menschen ist voller Botschaften", sagte Kurator Christian Bauer zur Präsentation in der Schatzkammer. Schiele sei ein "Großmeister des dargestellten Sehens" gewesen: "Das Porträt als die

dominante Gattung seines Schaffens liefert ein Feuerwerk der Blicke." Dank mehrerer Leihgaben dargestellt werden Schieles Blicke auf die Schwestern Edith und Adele Harms, auf die Nacktheit, auf die Natur, auf den Krieg sowie auf Tiere.

Im Sonderausstellungsbereich sollen anhand von Originalwerken neue Blicke auf das Schaffen von Universalkünstler Osen präsentiert werden. "Wir zeigen Patientenporträts aus Steinhof ebenso wie Kostümentwürfe der ersten 'Parzifal'-Aufführung außerhalb Bayreuths", blickte Bauer in einer Aussendung voraus.

Für die neue Saison im Schiele Museum wurden auch bereits zwei Spezialtermine avisiert. Am 20. Juni präsentiert Kurator Bauer ab 18.00 Uhr die erste Monografie zu Osen, die in Kooperation mit der Universität für Weiterbildung Krems entstanden ist. Am 12. September gastiert dann die neue künstlerische Leiterin des museum gugging, Nina Ansperger, in Tulln. Im gemeinsamen Gespräch mit Bauer werden u.a. Gemeinsamkeiten von Schiele und Osen mit David Bowie erörtert.

(S E R V I C E - Egon Schiele Museum, Tulln: "Egon Schiele. Blicke", 25. März bis 5. November 2023. www.schielemuseum.at)